

Thema: RW: Lieferantenkredit; Buchung von Preisnachlässen
 BWL: Kaufvertrag; KV-Störungen; Mahnverfahren

Teil 1: Rechnungswesen

Aufgabe 1: Über welches Konto wird das gegebene Konto abgeschlossen?

Nachlässe für Hilfsstoffe	Hilfsstoffe	Entnahme von Gütern und DL	GuV
Verpackungsmaterial	GuV	Umsatzerlöse	GuV
Fuhrpark	SBK	Privat	EK
Verbindlichkeiten	SBK	GuV	EK
Vorsteuer	USt/SBK	Erlösberichtigung	Umsatzerlöse

Aufgabe 2: Fragen zu Buchungen im Einkauf

a) Was bezweckt der Lieferer mit der Skontogewährung?

Schnellere Zahlung des Kunden, damit er liquide Mittel zur Verfügung hat.

b) Wie werden Liefererrabatte im Sinne von Sofortrabatten buchmäßig behandelt?

Es erfolgt keine Buchung, Betrag wird sofort vom Rohstoffpreis abgezogen.

c) Auf welchem Konto werden Mängelrügen beim Rohstoffeinkauf erfasst?

Konto Nachlässe für Rohstoffe [2002]

d) Nennen Sie zwei Konten, die über das Konto Rohstoffe abgeschlossen werden.

Konto Bezgskosten für Rohstoffe [2001] und Konto Nachlässe für Rohstoffe [2002]

e) Was versteht man bei der Skontobuchung unter dem Netto- und dem Bruttoverfahren?

Beim Nettoverfahren wird die Vorsteuer im Rahmen der Skontobuchung sofort korrigiert

=> Buchung: Verbindlichkeiten an Nachlässe + Vorsteuer,

beim Bruttoverfahren wird die Vorsteuer erst im Rahmen der Vorsteueranmeldung korrigiert, der Skonto wird sozusagen zuerst brutto gebucht

=> Skonto-Buchung: Verbindlichkeiten an Nachlässe

=> Korrektur-Buchung: Nachlässe an Vorsteuer.

Aufgabe 3: Lieferantenkredit oder KKK

Für eine Liefererrechnung zahlbar innerhalb von 15 Tagen mit 2 % Skonto oder nach 40 Tagen netto über 20.000,00 € müsste Harry Schnarchnase sein Konto überziehen. Der KKK-Satz wäre 8,0 %.

- a) Ermitteln Sie den effektiven Zinssatz des Lieferantenkredits (Näherung und exakt).

Exakte Berechnung:

$$p_{eff} = \frac{Z \cdot 100 \cdot 360}{K \cdot t} \Rightarrow p_{eff} = \frac{2[\%] \cdot 100 \cdot 360}{98[\%] \cdot 25} = 29,39[\%]$$

Näherungsverfahren per Dreisatz:

$$\begin{array}{l} 2[\%] \leftrightarrow x \\ 25[Tage] \leftrightarrow 360[Tage] \end{array} \Rightarrow x = \frac{2 \cdot 360}{25} = 28,8[\%]$$

- b) Berechnen Sie die jeweiligen Kreditkosten und den Finanzierungsgewinn.

	A	B
1	Effektivverzinsung und Vorteilhaftigkeit	
2		
3	Skontosatz (Angebot)	2,00 %
4	Skontosatz (Jahr - nominal)	28,80 %
5	Skontosatz (Jahr - effektiv)	29,39 %
6		
7	ZZ ohne Skonto	40 Tage
8	ZZ mit Skonto	15 Tage
9	Rechnungsbetrag	20.000,00 €
10	Skontobetrag	400,00 €
11	Restbetrag	19.600,00 €
12		
13	Zins KKK	8,00 %
14	Zinsbetrag	108,89 €
15		
16	Vorteilhaftigkeit	291,11 €

Aufgabe 4: Kontenabschluss

Bis zum Ende des Monats sind auf den Konten *Nachlässe für Rohstoffe* und *Erlösberichtigungen* folgende Buchungen vorgenommen worden.

Schließen Sie die beiden Konten über die entsprechenden übergeordneten Konten ab und ermitteln Sie auch dort die Schlussalden.

S		Nachlässe für Rohstoffe		H	
6	200,00	7	2.000,00		
RS	3.192,00	8	580,00		
		9	498,80		
		10	313,20		
		Summe	3.392,00		

S		Erlösberichtigungen		H	
1	392,00	5	400,00		
2	696,00	UE	1.736,00		
3	784,00				
4	264,00				
Summe	2.136,00				

S		Rohstoffe		H	
EBK	12.000,00	NL	3.192,00		
		SBK	8.808,00		

S		Umsatzerlöse		H	
EBer	1.736,00	Ford.	9.000,00		
GuV	7.264,00				

Aufgabe 5: Buchungen

- 1.) Einkauf von Rohstoffen auf Ziel
 Nettowert: 90.000,00 €
 - Rabatt 20 %
 + Verpackung 500,00 €
 + Umsatzsteuer 19 %
- 2.) Eingang einer Speditionsrechnung für den Einkauf obiger Rohstoffe (2.500,00 € + USt)
- 3.) Rücksendung von Rohstoffen an den Lieferanten im Wert von 8.000,00 € + USt
- 4.) Zahlung einer Rohstoffrechnung (Gesamtbetrag: 59.500,00 €) unter Abzug von 3 % Skonto per Banküberweisung.
- 5.) Ausgangsrechnung an Kunde Olmfisch:
 Nettopreis: 24.000,00 €
 + Verpackung 300,00 €
 + Umsatzsteuer 19 %

- 6.) Einer unserer Kunden macht eine Mängelrüge (20 %) geltend, die wir akzeptieren, und zahlt per Banküberweisung.
Daraus entsteht folgende Abrechnung:

Rechnungsbetrag: 7.140,00 €
 - Mängelrüge: 1.428,00 €
 = Restbetrag: 5.712,00 €

Nr.	Sollkonto	Sollbetrag	Habenkonto	Habenbetrag
1	Rohstoffe	72.000,00	Verbindlichkeiten	86.275,00
	Bezugskosten	500,00		
	Vorsteuer	13.775,00		
2	Bezugskosten	2.500,00	Verbindlichkeiten	2.975,00
	Vorsteuer	475,00		
3	Verbindlichkeiten	9.520,00	Rohstoffe	8.000,00
			Vorsteuer	1.520,00
4	Verbindlichkeiten	59.500,00	Bank	57.715,00
			Nachlässe für RS	1.500,00
			Vorsteuer	285,00
5	Forderung	28.917,00	Umsatzerlöse	24.300,00
			Umsatzsteuer	4.617,00
6	Bank	5.712,00	Forderungen	7.140,00
	Erlösberichtigung	1.200,00		
	Umsatzsteuer	228,00		

Teil 2: Betriebswirtschaftslehre

Aufgabe 1: Kaufvertragsstörungen

Nennen Sie die vier möglichen Formen der KV-Störungen.

- 1.) *Schlechtleistung / Mangelhafte Lieferung*
- 2.) *Nicht-Rechtzeitig Lieferung*
- 3.) *Nicht-Rechtzeitig Zahlung*
- 4.) *Nicht-Rechtzeitig Annahme*

Aufgabe 2: KV-Störung - konkret

Bei einer Form der Störung unterscheidet man zwischen Sach- und Rechtsmangel

a) Erklären Sie diese beiden Arten durch je ein Beispiel.

Sachmangel:

- => *Ware ungleich Werbung*
- => *Zuweniglieferung*
- => *Falschlieferung*
- => *mangelhafte Montageanleitung*
- => *Sache hat nicht die vereinbarte Beschaffenheit*
- => *Montagemangel*

Rechtsmangel:

- => *Verkäufer ist nicht der Eigentümer*
- => *Sache ist mit einem fremden Recht belastet (Pfandrecht)*

b) Was versteht man unter der sogenannten „IKEA“-Klausel?

Unter der IKEA-Klausel versteht man eine Schlechtleistung im Sinne einer mangelhaften Montageanleitung.

Aufgabe 3: Fälle zur Kaufvertragsstörung

Bei allen Fällen sollen Sie nun die Rechtslage klären. Dazu gehört:

- ↔ Art der KV-Störung ↔ Voraussetzung
- ↔ Rechte des Käufers bezüglich des jeweiligen Falls

Fall 1:

Käufer Kuno kauft von Händler Herbert einen neuen PKW. Nach zwei Tagen stellt K fest, dass eine Glühbirne der Innenbeleuchtung defekt ist.

Er verlangt von H die Lieferung eines neuen PKW.

H lehnt ab und ist lediglich bereit, nachzubessern.

Schlechtleistung - Mangelhafte Lieferung

- *H kann Neulieferung verweigern, weil sie mit unverhältnismäßig hohen Kosten verbunden wäre.*
- *K muss sich mit Nachbesserung begnügen.*

Fall 2:

Käufer K vereinbarte im Kaufvertrag mit Verkäufer V die Lieferung von zehn PCs. Ein Liefertermin wurde nicht vereinbart. Nachdem V mit einem anderen Käufer einen höheren Preis ausgehandelt hat, weigert er sich, die Lieferung vorzunehmen.

Kann K seine erlittene **Gewinneinbuße** von V ersetzt verlangen?

Nicht-Rechtzeitig Lieferung

- *Fälligkeit und Verschulden gem. § 281 BGB liegen vor.*
- *Nachfristsetzung entbehrlich, weil Verkäufer die Lieferung verweigert*
-> K kann Schadensersatz statt Leistung verlangen

Fall 3:

K kauft am 10. Mai 2004 von V eine Maschine, die am gleichen Tag geliefert wird. V verschweigt **arglistig** einen Mangel. K entdeckt den Mangel am 10. Juli 2007 und macht Gewährleistungsansprüche geltend.

Schlechtleistung - Mangelhafte Lieferung

Verjährungsfrist bei arglistig verschwiegenen Mängeln: 3 Jahre nach Kenntnis des Mangels => Verjährung: 10. Juli 2007 + 3 Jahre = 10. Juli 2010

K kann seine Gewährleistungsansprüche geltend machen, weil sie noch nicht verjährt sind.

Fall 4:

Firma A liefert an Firma B eine Maschine. Firma B erhält die Rechnung (Rechnungsdatum: 4. April 2008) am 5. April 2008.

Firma B zahlt nicht rechtzeitig.

I.) Ab wann kann Firma A in folgenden Fällen Verzugszinsen in Rechnung stellen, wenn

- a) kein Zahlungsziel vereinbart wurde und Firma A keine Mahnung verschickte?

Zahlungsverzug spätestens 30 Tage nach Zugang der Rechnung, also ab 5. Mai 2008

- b) kein Zahlungsziel vereinbart wurde und Firma A am 30. April 2008 eine Mahnung schickte.

Zahlungsverzug tritt durch Mahnung ein, also ab 30. April 2008

- c) das vereinbarte Zahlungsziel
„Zahlung spätestens 20 Tage nach Rechnungsdatum.“ ?

Ab 24. April 2008 Zahlungsverzug.

Mahnung hier entbehrlich, da kalendermäßig bestimmt.

II.) Wie viel Prozent Verzugszinsen können hier bei Zahlungsverzug verlangt werden?

Basiszinssatz (Stand Mai 2008: 3,32 %) + 8 % = 11,32 %;
da hier ein zweiseitiger Handelskauf vorliegt

Aufgabe 4: Außergerichtliches Mahnverfahren

a) Nennen Sie drei Merkmale des außergerichtlichen Mahnverfahrens.

- 1.) *Nicht rechtlich geregelt* 2.) *Keine Einschaltung von Gerichten*
3.) *individuelle Ausgestaltung* 4.) *Fingerspitzengefühl*

b) Erläutern Sie den Ablauf dieses Verfahrens.

- 1.) *Zahlungserinnerung (14 Tage)*
2.) *Erste Mahnung (freundlich gehaltener Zahlungshinweis - 14 Tage)*
3.) *Zweite Mahnung*
(bestimmender Zahlungshinweis mit Andeutung erster rechtlicher Konsequenzen - 14 Tage)
4.) *Dritte Mahnung*
(unmittelbarer Zahlungshinweis mit Androhung rechtlicher Konsequenzen - 8 Tage)

Konsequenz bei Nicht-Zahlung:

- a) *Zivilprozess*
b) *Übergabe des Auftrags an ein Inkassounternehmen*
c) *Beantragung eines Mahnbescheids beim zuständigen Amtsgericht und Eröffnung des gerichtlichen Mahnverfahrens*

Aufgabe 5: Arten von Kaufverträgen

b) Erklären (i) Zielkauf und (ii) Fixkauf

Zielkauf: *Stundung des Kaufpreises durch Einräumung eines Zahlungsziels. Durch die Gewährung von Skonto soll eine frühere Zahlung erreicht werden.*

Fixkauf: *Lieferung zu einem genau festgelegten Zeitpunkt; der Liefertermin wird wesentlicher Bestandteil zur Erfüllung des Kaufvertrags*

a) Welche Arten von Kaufverträgen liegen vor?

Nr.	Situation/Definition	Art des Kaufvertrags
1	Eine größere Warenmenge wird zu einem Pauschalpreis veräußert, wobei der Käufer keine Qualitätssicherung vornimmt.	Kauf „en bloc“ / Ramschkauf
2	Der Käufer testet die Ware durch den Kauf einer kleineren Menge. Bei Gefallen wird später eine größere Menge bestellt.	Kauf zur Probe
3	Qualität u. Eigenschaften des Musters bestimmen den Kaufvertrag. Die später gelieferte größere Kaufmenge muss dem Muster entsprechen.	Kauf nach Probe / Kauf nach Muster
4	Die Ware muss dem Käufer zusagen, erst dann gilt der Kaufvertrag als geschlossen. Rückgaberecht des Käufers innerhalb der vereinbarten Frist; ansonsten gilt der KV als vereinbart.	Kauf auf Probe
5	Bücherfreund Abt ist glücklich. Ihm ist es gelungen, eine handsignierte Erstausgabe von Thomas Manns „Die Buddenbrocks“ zu erstehen.	Stückkauf / Spezieskauf
6	Bei einer Auktion ersteht der Bücherfreund Abt eine alte Büchersammlung als Ganzes.	Kauf „en bloc“ = Ramschkauf
7	Die Ware wird erst geliefert, wenn der Käufer sie abrufen.	Kauf auf Abruf
8	Eine Spedition ersteht einen neuen Gabelstapler, um festzustellen, ob er den Anforderungen der Unternehmung stand hält. Wenn sie nicht innerhalb der vereinbarten Frist erklärt, dass sie den Stapler zurückgeben will, ist der Vertrag zustande gekommen.	Kauf auf Probe
9	Die Weingroßhändlerin Schemel bestellt eine kleinere Menge des Rieslings „Deidesheimer Hofstück“, um zu testen, ob der Lebensmitteleinzelhandel Interesse an diesem Artikel hat. Der Kaufvertrag bietet ihm die Möglichkeit, eine größere Menge nachzubestellen.	Kauf zur Probe